

# Illegaler Vogelfang

Trotz des EU-Importverbotes von Wildfängen sind immer noch weltweit Tierfänger unterwegs, um Nachschub für illegale Tierhändler zu besorgen. Für Fänger und Händler ist der Schmuggel mit Wildvögeln ein Millionengeschäft. Vorsichtige Schätzungen gehen von jährlich mehr als **10 Millionen Wildvögeln** aus, die weltweit gefangen werden. Hauptumschlagplatz: die Europäische Union.

Die Folgen sind, dass in den Herkunftsländern die bestehende Population zerstört wird, bis hin zur Ausrottung ganzer Arten. Die schleichende Ausrottung gefiederter Exoten durch europäische Auftraggeber muss endlich gestoppt werden!



## Beispiel Papageien

Die Papageien verfügen über mehr global bedrohte Arten als jede andere Vogelfamilie.

Die „Rote Liste“ enthält 94 der 350 Papageien-Arten, die vom Aussterben bedroht sind.

Bei den meisten Papageienarten führt der Fang für den Heimtierhandel zu dramatischen Bestandseinbrüchen. So ist der **Spix-Ara** bereits in freier Wildbahn ausgestorben und nur noch in Zuchtanlagen zu finden.

## Singvogelschmuggel

Wie Recherchen ergaben, werden z. B. im Süden Sibiriens jährlich mehr als **100.000** Singvögel gefangen und anschließend über Polen und Deutschland nach Belgien und in die Niederlande geschmuggelt.



**Viele tausend Vögel überleben die Transportstrapazen nicht!**